

Hygiene- und Präventionskonzept erstellen	Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebestimmungen Wie „grün“, zusätzlich:	Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen und selbstorganisiertes Lernen Wie „gelb“, zusätzlich:	Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Krisenteam der Schule definieren ▪ Verantwortliche für Informationsweitergabe und Abstimmung mit Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und Behörden definieren ▪ Pädagogische Aktivitäten finden möglichst oft im Freien statt ▪ MNS – Pflicht nur im Speisesaal, beim Schulbuffet und beim Bustrandfer ▪ Mindestabstand einhalten ▪ Auf Hygiene achten – Hände desinfizieren ▪ Regelmäßig lüften 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse ▪ Schulfremde Personen müssen MNS tragen und sich am Eingang in die Liste eintragen ▪ im Internat ist außerhalb der Zimmer MNS verpflichtend zu tragen ▪ Sport vorwiegend im Freien, in Turnhallen nur unter besonderen Auflagen (Kleine Gruppen, Belüftung, keine Kontaktsportarten) ▪ Singen nur im Freien oder mit MNS ▪ Wenn Schließung von Klassen/Schulen Umstellung auf Distance-Learning (Leihgeräte, wenn notwendig) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorbereitung/Umstellung auf Distance-Learning mit schulautonomer Möglichkeit, kleinere Gruppen weiterhin im Präsenzbetrieb zu unterrichten (gezielte Förderangebote, fachpraktischer Unterricht, zeitweises Schichtsystem) ▪ Regelungen für den Schulbeginn und für Pausen ▪ Keine Schulveranstaltungen wie Exkursionen usw. ▪ Keine Teilnahme schulfremder Personen (Projekte usw.) ▪ Flexibler Schulbeginn schulautonom festlegen ▪ Keine Externe Besucher im Internatsgebäude ▪ Externe Besucher müssen sich im Sekretariat telefonisch voranmelden ▪ Kein Singen in geschlossenen Räumen ▪ Praktischer Unterricht im Bereich Ernährung und Gastro, in Werkstätten ▪ Lehrer/innenkonferenzen finden online statt 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umstellung auf Distance-Learning ▪ Bibliothek nur mehr Ausleihe